

## Verantwortung übernehmen und übertragen – Wege und Konsequenzen der Delegation im Kulturbetrieb

Mittwoch, 25. Oktober 2017, 10:00 - 16:30 Uhr  
Oper Leipzig, Intendantenloge, Augustusplatz 12, 04109 Leipzig  
Referent: RA Martin Leber, LL.M.

Anmeldung bis 15. September 2017 möglich.

### Inhalte:

1. Warum Delegieren
  - a. Auswirkungen von Kompetenzüberschneidungen und Zuständigkeitslücken auf das Arbeitsklima und das Haftungsrisiko der Beteiligten.
  - b. Delegation als Teil guter Mitarbeiterführung
2. Wie Delegieren
  - a. Anforderungen und Konsequenzen einer wirksamen Delegation
  - b. Unterschied von Verantwortung & Haftung
3. Aufbau einer Delegationsstruktur
  - a. Aufgabenerfassung:
    - i. Unternehmerpflichten (A.u.G.) / Betreiberpflichten
    - ii. Präventivmaßnahmen und Notfallmanagement
  - b. Verantwortlichkeiten definieren:
    - i. Verantwortungsarten, Qualifikation
    - ii. Auswahlverantwortung & Auswahlprozess
  - c. Kommunikation – Moderne und effektive Unterweisungskonzepte für
    - i. Mitarbeiter,
    - ii. Fremddienstleister
    - iii. und Kunden
  - d. Rechte und Pflichten übertragen
    - i. Mittels Stellen und Funktionsbeschreibung
    - ii. durch Weisung
    - iii. Stückbezogen dynamisch
    - iv. semidynamisch (Delegation 4.0)
4. Offene Fragerunde
  - a. Beantwortung der bereits vorab eingereichten Fragen (anonym)  
**(Bitte spezielle Fragen wenn möglich mit der Anmeldung einreichen!)**
  - b. Besprechung und Diskussion der offenen Fragen und Probleme im Plenum

**Martin Leber** verfügt neben seiner juristischen Ausbildung auch über die Qualifikation als Veranstaltungskaufmann und Meister für Veranstaltungstechnik Fachrichtung Bühne/Studio. Als FOH-Techniker, Technischer Leiter und Produktionsleiter erlangte er langjährige Praxiserfahrung.

Als Geschäftsführer der ELS Event Law u. Service GmbH & Co. KG, Dr. Leber Datentechnik GmbH und DPVT Deutsche Prüfstelle für Veranstaltungstechnik GmbH hat er auch die Unternehmerseite aus erster Hand kennengelernt. Dieses Wissen gibt er u.a. als Lehrbeauftragter der HfMDK Frankfurt (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main) weiter. Sein Forschungsschwerpunkt ist die Verantwortungsverteilung in komplexen, dynamischen Organisationsstrukturen.

***Interessant u. a. für Geschäftsführer, Verwaltungsdirektoren, Verantwortliche Technische Leitung***

## ANMELDUNG

Deutscher Bühnenverein, Landesverband Sachsen  
c/o Städtische Theater Chemnitz gGmbH, Hergen Gräper  
Käthe-Kollwitz-Straße 7, 09111 Chemnitz  
Fax 0371 / 6969 - 699  
[generalintendanz@theater-chemnitz.de](mailto:generalintendanz@theater-chemnitz.de)

Hiermit melde ich mich / wir uns verbindlich an (max. 2 Teilnehmer pro Theater):

### Verantwortung übernehmen und übertragen – Wege und Konsequenzen der Delegation im Kulturbetrieb

Termin: 25. Oktober 2017, 10:00 - 16:30 Uhr

Ort: Oper Leipzig, Intendantenloge, Augustusplatz 12, 04109 Leipzig

#### Teilnehmer 1

Name: \_\_\_\_\_

Theater: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Teilnehmer 2

Name: \_\_\_\_\_

Theater: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Vorschläge zum TOP „Besprechung von offenen Fragen“

---

---

---

---

---